

Anlage zur Mag.-Vorlage  
Nr.

## Informationen zur Vorlage und zu Ihnen

**Hinweis:**

Die abgegebenen Informationen zur Beschlussvorlage im Rahmen der Klimarelevanzprüfung basieren auf individuellen, subjektiven Einschätzungen.

**1. Vorlagentitel eingeben:**

Verkehrsentwicklungsplan (VEP) 2035

**2. Die Vorlage wird eingereicht für die Magistratssitzung am:**

2023-02-15

**3. Die Vorlage wird eingereicht für die Stadtverordnetensitzung am:**

2023-03-09

**4. In welchem Bereich der Stadt arbeiten Sie?**

Stadtverwaltung

**5. Bitte nennen Sie die entsprechende Organisationseinheit (Amt, Gesellschaft etc.)**

Hinweis: Bei städtischen Ämtern nutzen Sie bitte die Organisationsnummer, z. B. 33

82

**6. Städtische E-Mail-Adresse:**

---

## Stufe 1: Voreinschätzung der Klimarelevanz

**7. Wäre der Beschluss klimarelevant?**

Ja

## Stufe 2: Voreinschätzung der klimatischen Wirkung

**8. Der Beschluss hätte folgende Klimarelevanz:**

Positiv +

## Stufe 3: Beurteilung der Klimarelevanz

Der Beschluss hätte direkt oder indirekt Einfluss auf...

**9. ...den Verbrauch von Strom.**

Ja, erhöht.

**10. ...die Erzeugung von Strom.**

**11. ...den Verbrauch von Heizenergie.**

**12. ...den Verbrauch anderer fossiler Ressourcen (auch PKW-Kraftstoffe).**

Ja, reduziert.

**13. ...den Verbrauch von Wasser.**

Ja, erhöht.

**14. ...die Biodiversität.**

**15. ...klimafreundliche Mobilität (Fuß- und Radverkehr, ÖPNV, alternative Antriebe, Carsharing etc.).**

Ja, positiv.

**16. ...den Kreislauf von Ressourcen (z. B. Recycling, Upcycling etc.).**

**17. ... die Energiewende.**

Ja, positiv.

**18. ...umweltbewusstes Handeln.**

Ja, positiv.

**19. ...die Versiegelung des Bodens.**

Ja, Versiegelung.

**20. ...das Starkregen- und Hochwassermanagement.**

**21. ...sonstiges, was nicht aufgelistet ist (bitte erläutern Sie kurz das Themenfeld und die Wirkung).**

Es handelt sich hierbei um eine gesamtheitliche Einschätzung des Handlungskonzeptes (=53 Einzelmaßnahmen) des VEP auf die klimatische Wirkung. Einige Maßnahmen ziehen einen Projektbeschluss nach sich, wofür eine erneute gezielte Klimarelevanzprüfung durchgeführt wird.

Eine Vielzahl der Einzelmaßnahmen zielen auf die Minderung der verkehrsbedingten Schadstoffemissionen sowie die Stärkung des Umweltverbundes ab.

**Stufe 4: Erläuterung der Ergebnisse**

**22. Bitte erläutern Sie Ihre Auswahl schriftlich, welche Auswirkungen der Beschluss auf Klimaschutz und Klimaanpassung hätte und welche Potenziale er bietet. Orientieren Sie sich bei Ihrer Erläuterung an den Fragen in**

**Stufe 3 oder an den Hinweisen, die Sie dem Ankündigungsschreiben entnehmen können.**

Potenziale sind:

- Schadstoffvermeidung CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub>, Feinstaub durch Maßnahmen wie Verkehrsverfüssigung und Förderung der E-Ladeinfrastruktur (Bereitstellung von E-Ladeinfrastruktur)
- Förderung des Radverkehrs durch Ergänzung und Erweiterung der Radverkehrsinfrastruktur, flächendeckende Bereitstellung von Radabstellanlagen und Sharing-Angeboten
- Sicherung und Stärkung des Fußverkehrs mittels durchgängigen, barrierefreien und ausreichend dimensionierten Wegeverbindungen
- Förderung des straßen- und schienengebundenen ÖPNV durch die Umsetzung der Maßnahmen des NVP, Erweiterung des Angebots am Hauptbahnhof, Weiterverfolgung der Planung zur Regionaltangente Süd
- Allgemein Verlagerung auf den Umweltverbund durch multimodale Angebote (z. B. durch Mo-bilitätsstationen an ÖPNV-Umsteigepunkten) und verschiedene Maßnahmen im Rad-, Fuß-, und Öffentlichen Verkehr
- Verbesserung der Aufenthaltsqualität durch die Schaffung von Grün- und Aufenthaltsräumen und die Neuordnung von Verkehrsräumen
- die zum Teil notwendigen baulichen Maßnahmen zur Veränderung oder Herstellung der Verkehrsangebote ziehen zugleich einen temporären Verbrauch von Energie und Wasser sowie eine Versiegelung des Bodens nach sich